

Tipps & Tricks für ConAktiv-Administratoren



Verbindungen herstellen: Die Report- und Formularfunktion S_GFC

In einzelnen Fällen müssen Sie in Formularen und Reports auf Daten zugreifen, die im Modul, aus dem Sie den Report bzw. das Formular aufrufen, nicht direkt zur Verfügung stehen.

Beispielsweise ordnen Sie einem Projekt einen Projektleiter zu, d.h. Sie fügen aus dem Modul „Mitarbeiter“ einen Mitarbeiter in das Projekt ein. Es werden hierbei der Vorname und Name in das Projekt übernommen.

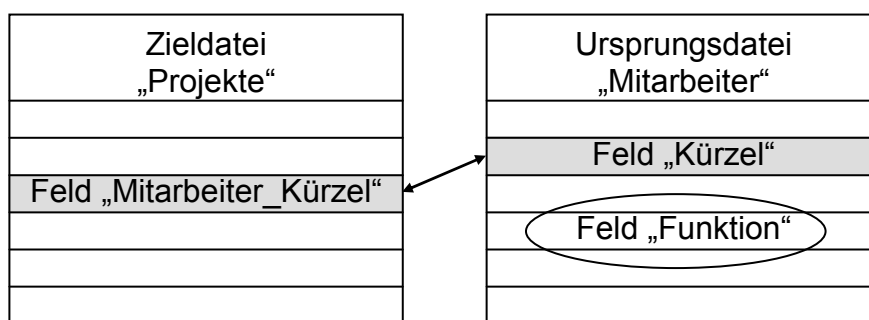
Benötigen Sie nun für einen Projektreport oder ein Projektformular noch weitere Informationen zu dem Projektleiter, beispielsweise dessen Funktion, so können Sie auf diese Daten nicht ohne weiteres zugreifen.

In dieser Ausgabe der Tipps & Tricks erfahren Sie, wie Sie dennoch solche Informationen mit Hilfe der Funktion S_GFC in einen Report oder ein Formular einsetzen können. Die Anwendung der Funktion wird an dem oben beschriebenen Beispiel aufgezeigt.

Datensatzverbindungen finden

Um auf die Daten eines anderen Moduls zugreifen zu können, müssen Sie zunächst eindeutig korrespondierende Felder zwischen der Datei, für die Sie den Report bzw. das Formular erstellen, und der Datei, auf deren Felder Sie zugreifen möchten, finden. Mit diesen Feldern stellen Sie die Verbindung zwischen den beiden Datensätzen her.

Am Beispiel eines Projektreports oder -formulars mit Ausdruck der Funktion des Projektleiters kann die Verbindung zwischen den beiden Datensätzen mit Hilfe der Felder [Projekte]Mitarbeiter_Kürzel und [Mitarbeiter]Kürzel gelegt werden.



Funktion formulieren

Nachdem Sie die Verbindungsfelder der beiden Datensätze gewählt haben, formulieren Sie die Funktion. Sie hat folgende allgemeine Form:

```
S_GFC(->[Zieldatei]Korrespondenzfeld;-  
>[Ursprungsdatei]Korrespondenzfeld;  
->[Ursprungsdatei]Feld
```

- ->[Zieldatei]Korrespondenzfeld
Mit diesem Parameter geben Sie das Feld an, mit Hilfe dessen Sie die Verbindung zu dem Datensatz der Datei herstellen, aus der Sie ein Feld benötigen. In unserem Beispiel ist dies das Feld [Projekte]Mitarbeiter_Kürzel.
- ->[Ursprungsdatei]Korrespondenzfeld
Mit diesem Parameter geben Sie das Feld an, zu dem die Verbindung zu dem Datensatz der Datei hergestellt wird, aus der Sie ein Feld benötigen. In unserem Beispiel ist dies das Feld [Mitarbeiter]Kürzel.
- ->[Ursprungsdatei]Feld
Bei diesem Parameter handelt es sich um das Feld, das Sie benötigen. In unserem Beispiel ist dies das Feld [Mitarbeiter]Funktion.

Die Funktion sieht demnach in unserem Beispiel wie folgt aus:

```
S_GFC (->[P]rojekte]Mitarbeiter_Kürzel;->[M]itarbeiter]Kürzel;  
->[M]itarbeiter]Funktion)
```

Funktion in Report/Formular einfügen

In einen Report bzw. in ein Formular fügen Sie die formulierte Funktion mit Hilfe des Formular-Editors ein.

Im Report-Editor rufen Sie hierzu die aus dem Menü „Spalten“ die Funktion „Neu...“ auf.

Im Modul „Formulare“ rufen Sie aus dem Menü „Einfügen“ die Funktion „4D Ausdruck“ auf, wechseln in dem sich öffnenden Fenster auf das Register „Ausdruck“ und klicken auf den Knopf „Bearbeiten“.

